

# SIEBENTE KAMMERMUSIK

im

Kleinen Saale des Neuen Gewandhauses zu Leipzig

Sonnabend, den 27. Februar 1892.

MITWIRKENDE:

die Herren **Hilf**, **Becker** (Violine), **Sitt**, **Unkenstein** (Viola) und  
**Klengel** (Violoncell).

## PROGRAMM.

- Quartett für Streichinstrumente (A dur, Op. 18, Nr. 5)** . . . . . L. VAN BEETHOVEN.  
I. Allegro. — II. Menuetto. — III. Andante cantabile.  
— IV. Allegro.
- Quartett für Streichinstrumente (F dur, Op. 41, Nr. 2)** . . . . . R. SCHUMANN.  
I. Allegro vivace. — II. Andante, quasi variazioni.  
— III. Scherzo: Presto. — IV. Allegro molto vivace.
- Quintett für Streichinstrumente (G dur, Op. 111)** J. BRAHMS.  
I. Allegro non troppo, ma con brio. — II. Adagio.  
— III. Un poco allegretto. — IV. Vivace, ma non troppo presto.

Billets a) zu 3 Mark 50 Pf. (Sperrsitze), b) zu 2 Mark 50 Pf. für die Plätze Nr. 611—618 in der Loge D (Sperrsitze) sind im Bureau des Neuen Gewandhauses (Eingang Grassistrasse) zu haben.

Einlass 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Payne's kleine Partitur-Ausgabe der Quartette von L. van Beethoven und Schumann ist zum Preise von je 50 Pf. an den Eingängen des Hauses sowie bei den Logendienern zu haben.

*Sehr schön.*

*Brahms'sche  
Manner  
— zerriss.  
g'logen,  
w. st. Lärm  
neb. m. thn  
einzeln  
güt. Anz  
sa. fern*

MT 12018 | 1860